

Erfolg für die Welle

Wasserrechtliche Genehmigung erteilt



Hier soll gesurft werden: Im Loisach-Kanal am Kastenmühlwehr ist die künstliche Welle geplant. Foto: Archiv

Wolfratshausen – Eine gute Nachricht für Surfer: Die wasserrechtliche Genehmigung für die künstliche Welle in Weidach durch das Landratsamt wurde erteilt. Das vermeldeten die Stadt Wolfratshausen und der Verein Surfing Wolfratshausen am Donnerstagnachmittag. Bürgermeister Klaus Heilinglechner berichtet von intensiven Verhandlungen mit allen Beteiligten der Behörden, aus Naturschutz und Fischerei. „Es wurde uns versichert, dass die Beteiligten nicht grundsätzlich gegen die Surfwele sind, die sensible Flusslandschaft mit ihrer Flora und Fauna aber nicht beeinträchtigt werden darf“, so der Rathauschef. Dies sei in die Auflagen des wasserrechtlichen Bescheids aufgenommen worden. Somit sei sichergestellt, dass auch in Niedrigwasserzeiten durch den Betrieb der Surfwele keine erheblichen negativen Beeinträchtigungen des FFH-Gebietes Loisach zu erwarten seien.

Im nächsten Schritt startet das beauftragte Ingenieurbüro in die Ausführungsplanung. In diesem Zuge wird auch die Kostenberech-

nung aus dem Jahr 2019 aktualisiert. Das Gesamtvolumen beträgt
knapp 800 000 Euro. sw